

Protokoll:

Der Ortsvorsteher von Arzheim, Herr Kraemer, informiert, dass der Ortsbeirat der aktuellen Beschlussvorlage (BV/0503/2016/1) in seiner letzten Sitzung zugestimmt habe.

Auf Nachfrage von Rm Schumann-Dreyer bestätigt Herr Kraemer, dass die vorgesehene Ausgleichsfläche größer ausfalle als gesetzlich vorgeschrieben. Möglicherweise könne durch eine Reduktion der Ausgleichsfläche ein zusätzlicher Standort zur Errichtung eines Wohnhauses geschaffen werden.

Herr Beigeordneter Flöck verweist in diesem Zusammenhang auf die Wünsche der Ratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, die eine entsprechend große Ausgleichsfläche vorgesehen haben. Da die Fläche bereits als Ausgleichsfläche festgesetzt sei, könne sie auch keinem Öko-Konto gutgeschrieben werden.

Rm Schupp vertritt die Auffassung, dass es sich im vorliegenden Fall bei einer möglichen Verringerung der Größe der Ausgleichsfläche um einen klassischen Baulückenschluss handele.

Auf Nachfrage von Rm Lipinski-Naumann erklärt der Ortsvorsteher von Arzheim, Herr Kraemer, dass der Ortsbeirat auch einer Reduzierung der Größe der Ausgleichsfläche bei gleichzeitiger Schaffung eines zusätzlichen Bauplatzes zustimmen würde.

Herr Beigeordneter Flöck stellt fest, dass man sich erst am Beginn des Bauleitplanverfahrens befinde. Zunächst würden im Rahmen des Aufstellungsbeschlusses die allgemeinen Planungsziele festgesetzt.

61/Herr Hastenteufel stellt in Aussicht, im Rahmen eines Konzeptionsbeschlusses zwei Planvarianten zu entwickeln; an den Planungszielen soll aber festgehalten werden.

Herr Beigeordneter Flöck erklärt, dass nach Abstimmung der Planung mit Amt 36 der Fachbereichsausschuss IV darüber abstimmen könne, ob an der Größe der Ausgleichsfläche festgehalten oder ein weiterer Bauplatz ausgewiesen werden soll.

Herr Beigeordneter Flöck sagt zu, dass die Verwaltung zwei Planvarianten entwickeln wird. Der Fachbereichsausschuss IV stimmt der Vorlage einstimmig ohne Stimmenthaltungen zu.